

Amtliche Mitteilungen Verkündungsblatt

30. Jahrgang, Nr. 31, 17.06.2009

**Zweite Ordnung
zur Änderung der Master-Prüfungsordnung
für den Master-Studiengang Informationstechnik
an der Fachhochschule Dortmund**

Vom 12. Juni 2009

**Zweite Ordnung
zur Änderung der Master-Prüfungsordnung
für den Master-Studiengang Informationstechnik
an der Fachhochschule Dortmund**

Vom 12. Juni 2009

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 31. Oktober 2006 (GV. NRW. S. 474), , zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Reform der Lehrerausbildung vom 12. Mai 2009 (GV. NRW. 2009 S. 308), hat die Fachhochschule Dortmund die folgende Ordnung erlassen:

Artikel I

Die Master-Prüfungsordnung für den Master-Studiengang Informationstechnik an der Fachhochschule Dortmund vom 27. Januar 2006 (Amtliche Mitteilungen – Verkündungsblatt – der Fachhochschule Dortmund, 27. Jahrgang, Nr. 5 vom 2.2.2006), geändert durch Ordnung vom 21. Dezember 2006 (Amtliche Mitteilungen – Verkündungsblatt – der Fachhochschule Dortmund, 27. Jahrgang, Nr. 49 vom 21.12.2006) wird wie folgt geändert:

Anlage 1 und Anlage 2 der Master-Prüfungsordnung werden durch die beigefügten Anlagen 1 und 2 ersetzt.

Artikel II

Diese Ordnung tritt mit Wirkung vom 1. März 2009 in Kraft.

Diese Ordnung gilt für Studierende, die ihr Studium im Master-Studiengang Informationstechnik ab Sommersemester 2009 im 1. oder in einem höheren Fachsemester aufgenommen haben.

Diese Ordnung wird in den Amtlichen Mitteilungen – Verkündungsblatt – der Fachhochschule Dortmund veröffentlicht.

Artikel III

Der Rektor wird ermächtigt, die Master-Prüfungsordnung für den Master-Studiengang Informationstechnik an der Fachhochschule Dortmund in der durch diese Ordnung geänderten Fassung neu bekannt zu machen und dabei Unstimmigkeiten des Wortlauts zu bereinigen.

Ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse des Fachbereichsrats des Fachbereichs Informations- und Elektrotechnik der Fachhochschule Dortmund vom 25.3.2009 sowie des Rektorats vom 9.6.2009.

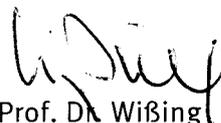
Dortmund, den 12. Juni 2009

Der Rektor
der Fachhochschule Dortmund
In Vertretung



Prof. Dr. Schwick

Der Dekan des Fachbereichs
Informations- und Elektrotechnik
der Fachhochschule Dortmund



Prof. Dr. Wißing

Katalog der Module**Tabelle 1: Übersicht**

Module
Höhere Mathematik
Kommunikationstechnik *
Signalverarbeitung *
Mikroelektronik/Mikrosystemtechnik *
Fahrzeugelektronik *
Wahlpflichtmodul 1
Wahlpflichtmodul 2
Wahlpflichtmodul 3
Wahlpflichtmodul 4
Projektarbeit 1
Projektarbeit 2
Masterstudienarbeit
Thesis
Kolloquium

- Jedes Pflicht- und Wahlpflichtmodul hat eine Kontaktzeit von 90 Stunden. Dies entspricht einem Umfang von 6 SWS.
- Von den vier Modulen sind drei zu wählen
- Die Wahlpflichtmodule 1 - 4 sind aus dem Katalog der in Tabelle 2 aufgeführten Wahlpflichtmodule zu wählen.
- Die Masterstudienarbeit liegt im 3. Semester.

Tabelle 2: Wahlpflichtmodule

Module nach Studienschwerpunkten
Schwerpunkt Kommunikationstechnik
Kommunikationssoftware
Signalverarbeitungssysteme und -software in der Kommunikationstechnik
Gebäudekommunikationssoftware und -systeme
Multimediasysteme
Kommunikationssoftware für verteilte Energie- und Automatisierungssysteme
Drahtlose Sensornetze
Mobile Kommunikationssysteme
Schwerpunkt Signalverarbeitung
Digitale Signalprozessoren und Schaltungen
Wellendigitalfilter
Signalübertragung
Soft Computing
Embedded Systems
Systemtheorie
Schwerpunkt Mikroelektronik/Mikrosystemtechnik
Mikrosysteme
Computer unterstützter Entwurf in der Mikroelektronik, analog
Halbleitertechnologie
Computer unterstützter Entwurf in der Mikroelektronik, digital
Monolithisch integrierte Schaltungen
Ausgewählte Kapitel der Halbleitertechnologie und der Schaltungsintegration
Moderne Entwicklungen in der Mikroelektronik
Moderne Methoden in der Schaltungsentwicklung
Schwerpunkt Fahrzeugelektronik
Systems in the Loop
Software Engineering
Sensorik
Entwicklung und Qualifikation von Fahrzeughardware
Mikrosysteme in der Messtechnik
Spezialgebiete der elektrischen Antriebe
Schwerpunktübergreifende Module
Management und Planung von F+E-Projekten
Projektierung von Carrier- und Enterprise-Netzen

Zum Katalog der Wahlpflichtmodule:

- Grundsätzlich sind die vier Wahlpflichtmodule aus einem Studienschwerpunkt zu wählen.
- Alternativ kann ein Wahlpflichtmodul aus einem der anderen drei Studienschwerpunkte oder den schwerpunktübergreifenden Modulen gewählt werden.
- Auf Antrag des Studierenden kann ein zweites Wahlpflichtmodul aus einem der anderen drei Studienschwerpunkte gewählt werden.

Voraussetzung für die Zustimmung durch den Prüfungsausschuss des Fachbereichs Informations- und Elektrotechnik ist, dass durch die gewählte Kombination der Module eine eindeutige Profilbildung des Studierenden erkennbar ist.

- Gemäß § 12 Absatz 5 kann ein endgültig mit „nicht ausreichend“ bewertetes Wahlpflichtmodul durch Bestehen eines anderen wählbaren Wahlpflichtmoduls kompensiert werden. Diese Kompensation ist nur einmal möglich.

Studienverlaufsplan

Module	Kurzzeichen	Umfang SWS	1. Sem. SWS	2. Sem. SWS	3. Sem. SWS	4. Sem. SWS	Kontaktzeit Stunden	Selbststudium Stunden	Workload Stunden	Leistungspunkte
Höhere Mathematik	HMA	6	6				90	150	240	8
Kommunikationstechnik * ¹	KTE	6* ¹	6* ¹				90* ¹	150* ¹	240* ¹	8* ¹
Signalverarbeitung * ¹	SV	6* ¹	6* ¹				90* ¹	150* ¹	240* ¹	8* ¹
Mikroelektronik / Mikrosystemtechnik * ¹	MES	6* ¹	6* ¹				90* ¹	150* ¹	240* ¹	8* ¹
Fahrzeugelektronik * ¹	FE	6* ¹	6* ¹				90* ¹	150* ¹	240* ¹	8* ¹
Wahlpflichtmodul 1 * ²	WP 1	6		6			90	120	210	7
Wahlpflichtmodul 2 * ²	WP 2	6		6			90	120	210	7
Wahlpflichtmodul 3 * ²	WP 3	6			6		90	120	210	7
Wahlpflichtmodul 4 * ²	WP 4	6			6		90	120	210	7
Projektarbeit 1	PA 1	0		X			PA	PA	210	7
Projektarbeit 2	PA 2	0		X			PA	PA	210	7
Masterstudienarbeit	MStA	0			X		MStA	MStA	480	16
Thesis	MT	0				X	MT	MT	780	26
Kolloquium	Koll	0				X	Koll	Koll	120	4
									3600	120

*¹ Von den vier Modulen sind drei mit einer Prüfung abzuschließen. Das mit dem zu wählenden Schwerpunkt korrespondierende Modul ist verpflichtend.

*² Der aktuelle Katalog der Lehrveranstaltungen der Wahlpflichtmodule ist dem Modulhandbuch für den Master-Studiengang Informationstechnik zu entnehmen.